



Neue Musik auf der „MusicOlomouc“

Geschrieben von Ruben Kircher

Veröffentlicht am Freitag, 24. April 2015 08:00

TP

OISEAUX-SCHWEBUNG-SHINE — MAREK KEPRT
20 / 04 / — 19.00
 Umělecké centrum UP, Kaple Božího Těla

24 / 04 / — 18.00
 ZUS Franze Schuberta Zlaté hory

Murail — Cloches d'adieu, et un sourire
Dvořáková — Mikropříběhy pro klavír
Takemitsu — Les yeux clos 2
Messiaen — Petites esquisses d'oiseaux — výběr
Pesson — Ambre nous resterons
Resch — Phantasie über Dreiklänge
Keprt — 4 piančínská chvění výrazná šloboění, květ vykeřování se zhmotňuje na sněhu

DIFFERENCE AND REPETITION — SWOMP
21 / 04 / — 19.00
 Umělecké centrum UP, Divadlo K3
Wróblewski — autorská tvorba

INITIAL MUSIC — ZLÁMAL & CREMASCHI
22 / 04 / — 21.00
 Umělecké centrum UP, Atrium

Najtek — Tasted Thoughts
Zlámal — Way of consideration
Graham — COAX pro kontrabas a saxofon
Zlámal / Cremaschi — Initial music

PRAGUE MODERN & IRENA TROUPOVÁ
26 / 04 / — 19.00
 Umělecké centrum UP, Kaple Božího Těla

Kocszeghy — Bardo
Xenakis — mlilka
Kurtág — S. K. émlék zsj / S. K. Remembrance Noise
Kadeřábek — Milena
Haas — Smyčcový kvartet č. 5

7. mezinárodní festival soudobé hudby

DAVID DANEL & JAN TROJAN
27 / 04 / — 21.00
 Umělecké centrum UP, Atrium
Nono — La lontananza nostalgica utopica futura

ISHA TRIO
28 / 04 / — 19.00
 Umělecké centrum UP, Kaple Božího Těla

Medek — Ancient Stories
Machková — Skrz sen
Graham — Chanson
Lialetti — Der Zauberlehrling, Der Sommer
Medková — Anachne
Porten — Seide Changierend
Štedroň — Papi songs
Panufnik — A Wind at Rocks Haven
Medek — New Ancient Stories

ÖSTERREICHISCHES ENSEMBLE FÜR NEUE MUSIK
29 / 04 / — 19.00
 Umělecké centrum UP, Kaple Božího Těla

Staud — Lagrein
Haas — de terrae fine
Gander — schlechtecharakterstücke
Lachenmann — Allegro sostenuto

PŘEDNÁŠKY SKLADATELŮ
 Umělecké centrum UP, Posluchárna Roberta Smetany
21 / 04 / 2015 — 13.15
Gerald Resch (Rakousko)
28 / 04 / 2015 — 13.15
Markéta Dvořáková (ČR)

Pořádá:
 Univerzita Palackého v Olomouci a spolek MusicOlomouc
 Prodej vstupenek před zahájením koncertu
 Informace: musicolomouc@seznam.cz

www.musicolomouc.cz

20 — 29
/ 04 / 2015



Olmütz (Olomouc) ist derzeit Schauplatz des internationalen Festivals für zeitgenössische Musik „MusicOlomouc“. Das vom 20. bis 29. April andauernde Festival bietet ein breites Spektrum an Experimental-, Jazz- und Alternativmusik des späten 20. und des 21. Jahrhunderts. Mit „œnm . österreichisches ensemble für neuemusik“ tritt am 29. April eines der führenden Ensembles für zeitgenössische Musik aus dem deutschsprachigen Raum auf.

In den Räumlichkeiten der örtlichen Palacký-Universität wird das „œnm“ um Theodor Burkali (Klarinette), Ivana Pristasova (Geige), Peter Sigl (Violoncello) und Nora Skuta (Klavier) vier Kompositionen österreichischer und deutscher Komponisten zum Besten geben. In seiner mittlerweile über 35-jährigen Geschichte hat das Ensemble bei über 300 Uraufführungen mitgewirkt und gehört zu den Stammgästen bei renommierten Festivals für zeitgenössische Musik, wie der „Wien modern“, der „Ultraschall Berlin“ oder der „Milano Musica“.

Gegenwärtig setzt sich das in Salzburg beheimatete Ensemble aus Musikern aus über 11 verschiedenen Nationen zusammen und veranstaltet eine eigene Konzertreihe, „œnm . ganz privat“, die 2012 mit renommierten Bank Austria Kunstpreis ausgezeichnet wurde.

Das diesjährige „MusicOlomouc“ findet bereits zum siebten Mal statt. Aufgeführt werden insgesamt 40 Kompositionen, darunter auch acht Weltpremieren von avantgardistischer Jazz- und Alternativmusik.

Das Festival im mährischen Olmütz versteht sich seit jeher als Treffpunkt von Komponisten, Interpreten und Enthusiasten die nach dem Credo der „Neuen Musik“ nach Klängen jenseits des bereits Bekannten suchen. Dabei bietet es eine Plattform für bereits etablierte aber auch gänzlich neue Kompositionen, deren Darbietung gerne auch mal über den rein musikalischen Rahmen hinausgehen darf.

Das Konzert des „œnm“ findet am 29. April um 19 Uhr in der Corpus Christi Kapelle der künstlerischen Fakultät der Palacký Universität Olmütz statt. Für Studenten, Pädagogen und Angestellte der Palacký Universität ist der Eintritt frei, für alle anderen kostet der Eintritt 80 bzw. 40 Kronen ermäßigt.

Das vollständige Programm sowie weitere Informationen zum Festival finden Sie: [hier](#).